

Veranstaltungen

der Offenen Hilfen



Wir bitten um rechtzeitige ANMELDUNG!

Offene Hilfen der Lebenshilfe Schweinfurt, Gorch-Fock-Straße 13, Schweinfurt

Telefon: 09721 - 64 645 380, E-Mail: offene-hilfen@lh-sw.de

Überblick über die öffentlichen Veranstaltungen!

Oktober	
Di. 08.10.24	Unterstützte Kommunikation – Kontakt auf Augenhöhe - Teil 1
Mo. 14.10.24	„Wir machen, was uns Spaß macht!“ – Online-Infoabend der Offenen Hilfen – für alle, die sich für eine freiwillige Mitarbeit interessieren
Fr. 18.10.24	„Was heißt denn hier behindert?“
November	
Di. 05.11.24	Unterstützte Kommunikation – Kontakt auf Augenhöhe - Teil 2
Do. 21.11.24	Übergang vom Sorgerecht zur (ehrenamtlichen) gesetzlichen Betreuung
Mi. 27.11.24	Respektvoll begegnen - Interkulturelle Kompetenz
Januar	
Do. 30.01.25	Übergang der rechtl. Betreuung von den Eltern auf die Geschwister
Februar	
Do. 13.02.25	Freizeitgestaltung bei Autismus
März	
Di. 11.03.25	Teil 1 Ernstnehmen – zutrauen – verstehen. Person-zentrierter Umgang mit Menschen mit Behinderung
Di. 25.03.25	Teil 2 Ernstnehmen – zutrauen – verstehen. Person-zentrierter Umgang mit Menschen mit Behinderung
Fr. 21.03.25	Nachts im Wald – eine geführte Wanderung durch heimische Fauna

Freiwilligem Mitarbeiter*innen bieten die Offenen Hilfen noch ein ergänzendes internes Veranstaltungsprogramm!

Unterstützte Kommunikation

In Kontakt auf Augenhöhe

Referentin: Karo Seufert, Heilpädagogische Tagesstätte am Förderzentrum Schonungen

Nicht selten haben Menschen mit Behinderung eine schwer verständliche Lautsprache, manche haben keine Lautsprache und dann gibt es noch Menschen aus dem Autismus-Spektrum, die eine andere Art Sprache nutzen.

Die Unterstützte Kommunikation bietet hier viele Möglichkeiten, um mit unserem Gegenüber nach seinen Möglichkeiten in Kontakt zu treten.

Termin: Dienstag, 08. Oktober 2024

Teil 1

- Was ist Unterstützte Kommunikation und warum ist sie so wichtig?
- Welche Möglichkeiten bietet die Unterstützte Kommunikation für die Menschen, die wir begleiten?
- Wir lernen, wie wir gezielt beobachten können, um Ansatzpunkte für die Kommunikation mit dem Gegenüber zu finden

Termin: Dienstag, 5. November 2024

Teil 2

- Kurze Auffrischung von Teil I
- Erarbeiten von Handlungsmöglichkeiten anhand von Fallbeispielen
- Raum für eigene Erfahrungen, Gedanken und Fragen

Zeit: 18.30 – ca. 20.30 Uhr

Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt

Anmeldung: bis 1. Oktober

Kosten: Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei.

„Wir machen, was uns Spaß macht!“

Infoabend der Offenen Hilfen

Freiwilligenarbeit in den Offenen Hilfen – ist das etwas für mich?

- Sie sind mind. 18 Jahre alt, haben etwas Zeit und möchten gemeinsam mit anderen Menschen Spaß haben?
- Sie möchten gerne etwas Sinnvolles tun – und etwas dazu verdienen?
- Sie haben Lust auf neue Begegnungen?
- Sie überlegen schon länger, „irgendwas Soziales“ zu machen?
- Sie haben (keine) Erfahrung mit Menschen mit Behinderung und fragen sich, ob das „das Richtige“ für sie ist?

An diesem Abend können Sie sich ganz unverbindlich informieren:

- Wer sind die „Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe und was tun sie?
- Welche Möglichkeiten bieten die Offenen Hilfen für eine freiwillige Mitarbeit?
- Was kann ich konkret dort tun?
- Wie werden Freiwillige von den Offenen Hilfen unterstützt?
- Welche Aufwandsentschädigung kann ich erhalten?
- In welchem organisatorischen Rahmen findet alles statt?
- **Dann kommen Sie doch einfach einmal vorbei:**

„vor Ort“: Am **Mittwoch, 25. September 2024 um 19.30 Uhr**
Gorch-Fock-Str. 13, 97421 Schweinfurt

oder

Online: Am **Montag, 14. Oktober 2024 um 19.30 Uhr**
Per ZOOM (melden Sie sich bei uns und
Sie erhalten einen Link per Mail)

Was heißt hier denn behindert?

Austausch, Tipps und Informationen für die Begegnung
mit Menschen mit Behinderung

Referentin: **Bettina Fünkner-Kraus, Sozialpädagogin, Offene Hilfen**
und **Adrian Tudyka, Betroffener**

Menschen mit Behinderung werden zunehmend sichtbar: in den Medien wie im richtigen Leben, ob Autisten im Tatort, Rollstuhlfahrer in Arztserien, Models mit Handicap - auch durch die gesellschaftliche Diskussion zum Thema „Diversität“.

Doch wovon ist unser Bild von „Behinderten“ geprägt? Was heißt überhaupt „behindert“? Und wie können wir im Alltag mit Unsicherheiten umgehen? Auf welche Weise können wir Menschen mit Behinderung unterstützen?

Am besten, indem wir miteinander ins Gespräch kommen! Dazu laden wir herzlich ein. Daneben erhalten Sie viele hilfreiche Informationen und die Gelegenheit zu kleinen praktischen Übungen.

Termin: Freitag, 18. Oktober 2024
Zeit: 17.00 - 20.00 Uhr
Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt
Anmeldungen: bis zum 11. Oktober 2024
Kosten: Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei

Respektvoll begegnen - Interkulturelle Kompetenz

Referentin: Claudia Federspiel, Integrationsbeauftragte
der Stadt Schweinfurt

Im Alltag und auch als Freiwillige in den Offenen Hilfen treffen wir oft auf Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturkreisen. Dies kann manchmal zu Unsicherheiten und Missverständnissen führen.

Interkulturelle Kompetenz“ kann hier hilfreich sein, um Missverständnissen und vorzubeugen und Kontakte zu erleichtern. Was versteht man unter „Interkultureller Kompetenz“? Wie können wir kulturelle Unterschiede wahrnehmen, sie besser verstehen und respektvoll miteinander umgehen? Aus welchen Nationen kommen Menschen hierher und welche Erfahrungen bringen sie mit? Was für Erfahrungen haben wir selbst gemacht?

Dieser Abend bietet einen Einstieg in diese Fragen und die Möglichkeit zum Austausch.

Termin: **Mittwoch, 27. November 2024**
Zeit 18.00 – ca. 20.00 Uhr
Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt
Anmeldungen: bis zum 18. November 2024
Kosten: Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei

Übergang vom Sorgerecht zur (ehrenamtlichen) rechtlichen Betreuung

Vortrag mit anschließendem Austausch

Referentin: Katja Halbig, Sozialdienst kath. Frauen e.V. Schweinfurt

Mit Vollendung des 18. Lebensjahres endet für Eltern das Sorgerecht für ihre Kinder. Bei einem Kind mit einer Behinderung stellt sich nun für die Familien die Frage, ob und wie eine (ehrenamtliche) rechtliche Betreuung eingerichtet werden soll.

Frau Halbig vom SkF Schweinfurt informiert über die Beantragung der rechtlichen Betreuung und die Grundlagen des gesetzlichen Betreuungsrechts. Eigene Fragen können gerne gestellt werden.

Termin: Donnerstag, 21. November 2024

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt

Anmeldungen: bis zum 14. November

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei, Spende für das SkF erbeten



Freizeitgestaltung bei Menschen mit Autismus

Referentin: Anna Ledermann, Fachdienst Wohnen und Arbeit der
Lebenshilfe Schweinfurt, Fachkraft für Autismus

Freizeit ist oft spontan und unvorhersehbar. Wie kann man Menschen mit Autismus in der Freizeitgestaltung trotzdem Struktur vorgeben, um diese Herausforderungen gelingen zu lassen?

Frau Ledermann gibt einen kurzen Überblick über die Besonderheiten von Autisten im Bereich Verhalten, Wahrnehmung und sozialer Interaktion und geht auf die Unterschiede zwischen strukturiertem Alltag und spontaner Freizeit ein. Sie zeigt herausfordernde Verhaltensweisen auf und gibt Tipps, wie diesen vorgebeugt bzw. mit diesen umgegangen werden kann. Gerne können auch eigene Fragen an die Referentin gestellt werden.

- Termin:** Donnerstag, 13. Februar 2025
- Zeit:** 18.30 – ca. 20.00 Uhr
- Ort:** Gorch-Fock-Str. 13, 97421 Schweinfurt
- Anmeldungen:** bis zum 6. Februar
- Kosten:** Die Veranstaltung ist kostenfrei.



Ehrenamtliche rechtliche Betreuung – Betreuerwechsel von Eltern auf Geschwister

Referentin: Katja Halbig, Sozialdienst kath. Frauen e.V. Schweinfurt

Wer übernimmt die rechtliche Betreuung für erwachsene Kinder, wenn die Eltern dies nicht mehr können? Was kommt auf Geschwister zu, wenn sie diese Aufgabe von den Eltern übernehmen? Wie kann ein Betreuerwechsel vorbereitet werden?

Frau Halbig vom SkF Schweinfurt e.V. informiert über die ehrenamtliche rechtliche Betreuung und was bei einem Betreuerwechsel von den Eltern auf Geschwister zu beachten ist. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fragen zu diesem Thema zu stellen.

Termin: **Donnerstag, 30. Januar 2025**

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt

Anmeldungen: bis zum 23. Januar

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Spende für den SkF e.V. wird erbeten



Ernst nehmen – Zutrauen – Verstehen

Person-zentrierter Umgang mit Menschen mit Behinderung

Referentin: Rita Weber, Offene Hilfen

Wer seine Stärken und Fähigkeiten kennt und von anderen ermutigt wird, kann diese auch selbstbestimmt einsetzen, persönlich wachsen und das eigene Leben gestalten. Das gilt für alle Menschen - auch für Menschen mit Behinderung.

Was heißt es einen behinderten Menschen mit seinen persönlichen Stärken, Wünschen und Bedürfnissen wahrzunehmen und ernst zu nehmen? Und was ist im Umgang mit der Person wichtig, damit diese spürt: Ich werde ernst genommen. Mir wird etwas zugetraut. Ich werde verstanden.

Der Person-zentrierte Ansatz von Marlies Pörtner gibt Antworten auf diese Fragen.

Termin: Dienstag, 11. März 2025

- Teil 1** - Grundgedanken und -haltungen des person-zentrierten Ansatzes
- praxisnahe Betrachtung einiger PZA-Handlungsprinzipien
 - Raum für eigene Erfahrungen, Gedanken und Fragen

Termin: Dienstag, 25. März 2025

- Teil 2** - Kurze Auffrischung von Teil I
- Betrachtung weiterer Handlungsprinzipien
 - Raum für eigene Erfahrungen, Gedanken und Fragen

Zeit: 18.30 – ca. 20.30 Uhr

Ort: Gorch-Fock-Str. 13, Schweinfurt

Anmeldungen: bis zum 4. März

Kosten: Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei

Nachts im Wald – eine geführte Wanderung durch heimische Fauna

Referent: Niklas Gock, in Ausbildung zum Wildnispädagogen und freiwilliger Mitarbeiter der Offenen Hilfen

Eine Wanderung durch den Wald kann eine spannende Sache sein und auch beruhigende Wirkung auf uns haben. Dies gilt für Menschen mit und ohne Behinderung.

Wir möchten Sie zu einer nächtlichen Exkursion durch den Wald einladen, die Lust auf Natur-Erleben macht, unsere Wahrnehmung schult und bei der auch deutlich wird, was hinter Angeboten wie Waldbaden und Waldtherapie steckt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Termin: Freitag, 21. März 2025

Zeit: 18.00 bis 21 Uhr

Treffpunkt: Hauptstraße 6, Sennfeld (vor der evang. Kirche). In Fahrgemeinschaften geht's dann zum 1,5 km entfernten Ausgangspunkt der Wanderung.

Anmeldungen: bis zum 14. März

Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung, trittfeste Schuhe, eine wetterfeste Sitzunterlage und kl. Taschenlampe, ggfs. Getränk, kl. Verpflegung.

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.

